

Kadett-Behindertenfahrzeug



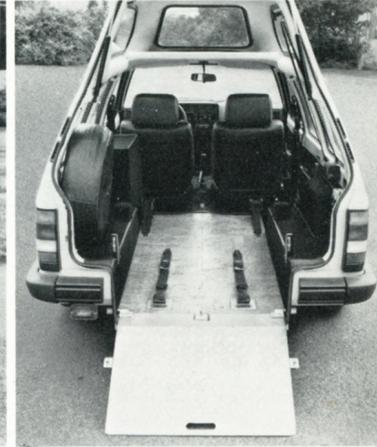
Prototyp des Kadett-Behindertenfahrzeugs.

Die überlegene Konzeption des Kadett erlaubt es, auf dieser Basis eine Reihe von Spezialfahrzeugen zu realisieren. Zum Beispiel der Kadett für Behinderte, der speziell Rollstuhlfahrern optimale Möglichkeiten bietet: leichter Ein- und Ausstieg per Rollstuhl, größtmögliche Sicherheit, ausgezeichnete Sichtverhältnisse.



Raumprobleme souverän gelöst.

Die Konstruktion ist so ausgelegt, daß der Behinderte, ohne seinen Rollstuhl zu verlassen, in das Fahrzeug gelangen kann. Darüber hinaus erlaubt die seitlich angebrachte Schalt-Konsole dem Behinderten, das Fahrzeug von innen und außen durch eine elektrohydraulische Vorrichtung abzusenken. Durch den Einbau einer speziellen Bodenwanne liegt die Einfahrtshöhe sehr niedrig; das heißt, die Einfahrrampe steigt nur in sehr flachem Winkel an. Im Inneren finden 2 Personen und 1 Rollstuhlfahrer genügend Raum und große Fensterflächen. Der Rollstuhl wird mit einem speziellen Gurtsystem fest verankert; ein Beckengurt sowie ein Einpunktsicherheitsgurt mit Aufrollautomatik sichert zudem noch den Insassen.



Die technischen Daten entsprechen denen des Kadett Caravan der Serie: Motoren von 1.2 N mit 39 kW (53 PS) bis 1.6 S-OHC mit 66 kW (90 PS). Auf Wunsch mit Automatic (1.3 N, 1.3 S und 1.6 S) und in allen Ausstattungsvarianten.

Aufbau nicht im Lieferumfang der ADAM OPEL Aktiengesellschaft. Änderungen bezüglich Ausstattung, Farbe, Zubehör sowie Irrtum vorbehalten. Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Angaben und Abbildung unverbindlich.

Aufbauhersteller: Bruns GmbH & Co. KG, Postfach 106, 2913 Apen (Oldb.)

ADAM OPEL Aktiengesellschaft, Rüsselsheim.

